

Vorlage Nr. 100/18

Betreff: **Umsetzung Rahmenplan Innenstadt - Maßnahme C10 - Aufwertung des Bereiches zwischen Marktplatz und Emsstraße - Nördliche Herrenschreiberstraße/ Fußgängerzone (5943-010)**
Vorstellen der Entwurfsplanung

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Bauausschuss			15.03.2018	Berichterstattung durch:		Frau Karasch Herrn Dr. Vennekötter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 5301 Öffentliche Verkehrsflächen
Rahmenplan Innenstadt Rahmenplan Innenstadt

Finanzielle Auswirkungen

- Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge 2.334.595 €
Aufwendungen 3.736.300 €
Verminderung Eigenkapital 1.401.705 €

Investitionsplan

Einzahlungen 11.255.555 €
Auszahlungen 16.587.800 €
Eigenanteil 5.332.245 €

Finanzierung gesichert

- Ja Nein
 durch
 Haushaltsmittel im Sonderprojekt „Rahmenplan Innenstadt“
 sonstiges (siehe Begründung)

Übersicht

Budget	Jahr	Ergebnisplan	Investitionsplan	Hinweis
594	2015	-16.784	-92.122	RE
594	2016	-92.850	-143.031	RE
594	2017	-231.750	-308.200	Plan
594	2017	-587.220	-3.934.640	EÜ
594	2018	-215.600	-372.600	Plan
594	2019	-138.600	-909.300	Plan
594	2020	-106.100	-154.700	Plan
594	2021	-193.855	-631.795	Plan
594	2022	181.054	1.214.143	Plan
Gesamt		-1.401.705	-5.332.245	

RE = Rechnungsergebnis

Plan = Haushaltsplan

EÜ = Ermächtigungsübertragung

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss nimmt den Ausbauentwurf für die Neugestaltung der Herrenschreiberstraße von Emsstraße bis Marktplatz zur Kenntnis und beschließt dessen Offenlage in den Diensträumen der Technischen Betriebe Rheine AöR im Neuen Rathaus.

Begründung:

1. Planungsanlass:

Die Neugestaltung der Herrenschreiberstraße ist Bestandteil des Rahmenplan Innenstadt und ist im Teilprojekt C 10 „Aufwertung des Bereiches zwischen Marktplatz und der Emsstraße“ verortet. Die Planung und Umsetzung ist im übergeordneten Zeitplan für die Jahre 2018 und 2019 vorgesehen.

2. Planungsgrundlagen:

Für die Neugestaltung vorgesehen ist das etwa 65 m lange Teilstück der nördlichen Herrenschreiberstraße zwischen Emsstraße und Marktplatz.

Neben den Gebäudestrukturen und deren Höhenlage sind bei der Ausbauplanung auch die unterirdisch vorhandenen Leitungen zu berücksichtigen. Zusätzlich sind für die Ausgestaltung der Seitenräume Sondernutzungen durch anliegende Geschäfte (z. B. Cafés, Gaststätten, Auslagen), Vordächer und Markisen von hoher Bedeutung.

Da es ein einheitliches Erscheinungsbild im Bereich der Gestaltungselemente (Sitzbänke, Abfallbehälter, Fahrradständer) für den gesamten Innenstadtbereich geben soll, werden diese in dieser Planung nicht gesondert festgelegt. Hier gelten die im Gestaltungskatalog des Teilprojektes C1 „Gestaltungszielsetzungen für die Fußgängerzone“ im Bauausschuss am 24.11.2016 beschlossenen Typen (Vorlage 382/16).

3. Entwurfsplanung:

A. Querschnitt/ Materialität

Der Querschnitt und auch die Materialität folgen den beschlossenen Gestaltungszielsetzungen für die Innenstadt.

Die gesamte Oberfläche wird niveaugleich hergestellt. Aufgrund der geringen Breite von lediglich etwa 5 m im nördlichen Parzellenbereich wird keine Aufteilung in Mittelgasse und Randbereiche vorgeschlagen. Das einzige Gestaltungselement, das auch eine straßenbautechnische Funktion übernimmt, ist eine Rinne. Diese Rinne wird in etwa in der Mitte der Fläche liegen. Die Parzellenbreite beträgt im nördlichen Bereich –seitlich Marktplatz Hausnummer 10- zwischen 5 und 7 m. Südlich hiervon verspringt die Breite auf etwa 9 m. Diese Breite

wird bis auf eine kurze Einengung auf ungefähr 8 m durchgehend bis zur Emsstraße beibehalten.

Als Material wird Betonsteinpflaster mit Natursteinvorsatz im Farbton grau-granit verwendet. Die zu verwendenden Formate und das Verlegemuster orientieren sich an der Mittelzone der Münsterstraße (wie im Gestaltungskatalog festgelegt). Es werden Steine in den Formaten 36/24 cm, 24/24 cm, 40/16 cm, 32/16 cm und 16/16 cm benötigt.

Die Anordnung einer taktilen Leitlinie ist in dieser Planung nicht berücksichtigt, da dieser Bereich der Herrenschreiberstraße nicht Bestandteil einer Hauptroute oder wichtigen Route für Fußgänger ist. Diese Festlegung hat im Teilprojekt C2 „Fußgänger- und Barrierecheck“ stattgefunden. Ausführungen hierzu sind der Vorlage 077/17 für den Bauausschuss am 9. März 2017 zu entnehmen.

Eine Zustimmung zur Entwurfsplanung ist im Gestaltungsbeirat am 20.02.2018 erfolgt.

B. Ausstattung/ Grün

Baumstandorte und Fahrradständer werden aufgrund der Enge des Verkehrsraumes, der Vielzahl von Eingangssituationen und vorhandener Erker und Vordächer/ Markisen nicht vorgeschlagen.

Bezüglich der Fahrradständer wird zusätzlich auf die Untersuchung im Rahmen „Fahrradabstellorte in der Innenstadt“ verwiesen.

In der Planung werden zwei Standortvorschläge für Sitzgelegenheiten berücksichtigt. Mögliche Bankstandorte sind wie im Plan dargestellt im Bereich Herrenschreiberstraße 3 und 5.

Die Ausstattungsgegenstände wie z. B. Abfallbehälter sind im Projekt C1 „Gestaltungszielsetzungen für die Fußgängerzone“ festgelegt worden. Gleiches gilt für die Sitzbänke, die im Bereich der historisch geprägten Innenstadt eingesetzt werden (weitere Informationen s. Vorlage 382/16).

C. Beleuchtung

Die Ausstattung mit Beleuchtung ist inhaltlich im Teilprojekt C8 „Beleuchtungskonzept Innenstadt“ des Rahmenplan Innenstadt angelegt (Beschluss im BauA am 24.11.2016). Modelle für dessen Umsetzung sind auch im Gestaltungskatalog zu dargestellt.

Die Leuchten werden wie heute vorhanden einseitig angeordnet, die Abstände der Leuchten werden etwa 15 m betragen. Es werden Mastleuchten mit einer Lichtpunkthöhe von etwa 4 m aufgestellt werden. Die Lichtfarbe soll dem Beleuchtungs- und Gestaltungskonzept entsprechend 3000 K sein. Das entspricht einem warmweißen Licht.

4. Bürgerbeteiligung:

Die vorgeschlagene Offenlage der Planunterlagen wird seitens der Verwaltung für erforderlich gehalten, um den Anliegern und allen Interessierten Gelegenheit zur Äußerung zu den Herstellungsmerkmalen zu geben.

5. Ausbaupunkt:

Der Ausbau der Herrenschreiberstraße von Emsstraße bis Marktplatz ist im übergeordneten Zeitplan für das Frühjahr 2019 vorgesehen.

6. Projektkosten:

Die Durchführung der Maßnahme ist beim Projekt Rahmenplan Innenstadt im Teilprojekt C10 „Aufwertung des Bereiches zwischen Marktplatz und der Emsstraße“ (5943-010) vorgesehen. Die vorgesehenen Kosten für das Teilprojekt C10 sind dort mit 149.000 € angesetzt.

Anlagen:

Anlage 1: Lageplan